



**MECHATRONIC
KARLSRUHE**

**19. – 20. Mai 2010
Messe Karlsruhe**

PRESSE

Kontakt:

Isabelle Bohnert
+49 721 3720-2304
+49 721 3720-2319
isabelle.bohnert@kmsg.de

KONGRESSZENTRUM KARLSRUHE
Karlsruher Messe-
und Kongress-GmbH
Festplatz 9
76137 Karlsruhe
T +49 721 3720-0
F +49 721 3720-2116
E info@kmsg.de

MESSE KARLSRUHE
Messeallee 1
76287 Rheinstetten
T +49 721 3720-5000
F +49 721 3720-5494

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Britta Wirtz (Sprecherin)
Klaus Hoffmann

VORSITZENDE DES AUFSICHTSRATS
Erste Bürgermeisterin
Margret Mergen

Reg.-Ger. Mannheim
HRB 100147

MITGLIED
AUMA | FKM | GCB | IDFA | EVVC

www.messe-karlsruhe.de
www.mechatronic-karlsruhe.com

MECHATRONIC KARLSRUHE 2010:

- **1.300 Interessierte kamen zur Konferenz und Fachmesse**
- **Offizielle Preisübergabe an die MECHATRONIC KARLSRUHE als „Ausgewählter Ort 2010“ im Land der Ideen**
- **Verleihung des MECHATRONIC KARLSRUHE AWARD**

Schlussbericht – Karlsruhe, 20. Mai 2010. Innovative Produkte, Verfahren und Methoden präsentierten 74 Aussteller aus neun Ländern vom 19. bis 20. Mai 2010 im Rahmen der **MECHATRONIC KARLSRUHE**. Weiterhin informierten 40 Referenten aus fünf Ländern über hochaktuelle Themen der Mechatronik sowie angrenzende und übergreifende Themen. 1.300 Interessierte kamen zur Konferenz und Fachmesse in die Messe Karlsruhe, um sich einen Überblick zu verschaffen, neue Produkte kennen zu lernen und Kontakte aufzubauen bzw. zu pflegen. Jeder 11. Besucher kam aus dem Ausland, u. a. aus Frankreich, Italien, Österreich, der Schweiz und Spanien. Aus Italien und Spanien waren Delegationen zu Gast. 86 % der Besucher zeigten sich mit dem Besuch der Veranstaltung zufrieden. Jeder zweite Gast gehörte der leitenden Ebene eines Unternehmens an. Des Weiteren kam in der Besucherstruktur zum Ausdruck, dass führende Hochschulen und Forschungseinrichtungen mit internationaler Ausstrahlung vor Ort waren.

„Mit der **MECHATRONIC KARLSRUHE 2010** ist es uns gelungen, die beabsichtigte Kommunikationsplattform zu schaffen, bei der sich Forschungseinrichtungen, Hochschulen, Industrie und Branchenverbände über die Landesgrenzen hinweg rege ausgetauscht haben. Mit dem **MECHATRONIC KARLSRUHE AWARD** konnten wir zeigen, welches kreative und innovative Potenzial in den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern steckt. Das waren zwei sehr spannende und kommunikative Tage, die wir auch 2011 gerne wiederholen“, erklärt Britta Wirtz, Sprecherin der Geschäftsführung der Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH.

Die **MECHATRONIC KARLSRUHE** war ein Knotenpunkt für internationale Kooperationsgespräche, wie sich im Round Table Baden-Württemberg – Lombardei und im Spanien – Wirtschaftstag zeigte. Hier waren Gäste aus den Vier Motoren von

Europa vor Ort, u. a. Delegationen aus der Lombardei, Rhône-Alpes und Katalonien, der Partnerregion der **MECHATRONIC KARLSRUHE 2010**.

Die Offenheit für internationale Kooperationen, für interdisziplinäre Kommunikation sowie der Wille, Produkt- und Produktionsveränderungen durchzuführen, waren bei Ausstellern, Referenten und Besuchern deutlich spürbar. Ebenfalls konnten wir eine hohe Dynamik zwischen allen Beteiligten feststellen. Die hochinteressanten Projekte im Rahmen des **MECHATRONIC KARLSRUHE AWARD 2010** und der Karlsruher E-Meile ergaben u. a. eine echte Bereicherung für diese Veranstaltung und führten zu vielfachen Gesprächen über neue Ideen und Weiterentwicklungen, die wir in der kommenden Veranstaltung gerne aufgreifen möchten“, erklärte Prof. Fritz J. Neff, wissenschaftlicher Leiter der **MECHATRONIC KARLSRUHE**.

Ausstellerstimmen:

„Die **MECHATRONIC KARLSRUHE 2010** hat gezeigt, dass dieses Forum eine Schubkraft für unsere dynamische Technologieregion ist. Die SEW EURODRIVE konnte viel versprechende Kontakte knüpfen.“ – Johann Soder, Geschäftsführung Technik, SEW-EURODRIVE GmbH & Co. KG.

„Die **MECHATRONIC KARLSRUHE 2011** gehört heute schon in die Terminkalender derjenigen, die sich mit dieser Zukunftsthematik befassen. Die Dynamik dieser Veranstaltung ist bemerkenswert.“ – Volker Schiek, Kompetenznetzwerk Mechatronik BW e.V.

„Ich hatte gute Gespräche, die Potenzial versprechen. Mit dem Support der Messe war ich sehr zufrieden.“ – Joachim Humpfer, Technical Account Manager, IBS Precision Engineering.

„Unser primäres Ziel war, den Nachwuchs auf unsere Firma und unsere Produkte aufmerksam zu machen. Dieses haben wir erreicht.“ – Volker Veit, Berater für Lernsysteme, Festo Didatic GmbH & Co. KG.

„Für uns stand der Aufwand in Bezug auf den Nutzen in einem guten Verhältnis. Wir haben gute Gespräche geführt und konnten uns auch weiter gut vernetzen.“ – Markus Korell, Geschäftsfeld Technologie- und Innovationsmanagement Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO.

Offizielle Preisübergabe an die MECHATRONIC KARLSRUHE als „Ausgewählter Ort 2010“ im Land der Ideen

Die Konferenz und Fachmesse **MECHATRONIC KARLSRUHE** ist Preisträger des bundesweit ausgetragenen Innovationswettbewerbs „365 Orte im Land der Ideen“. Rolf Herminghaus von der Deutschen Bank in Karlsruhe zeichnete am Mittwoch, 19. Mai 2010, die internationale Mechatronik-Veranstaltung als „Ausgewählten Ort 2010“ aus. Damit ist die **MECHATRONIC KARLSRUHE** Teil der größten Veranstaltungsreihe Deutschlands, die bereits im fünften Jahr von der Deutschen Bank und der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler durchgeführt wird. Anlässlich der Preisverleihung betonte Rolf Herminghaus: „Die **MECHATRONIC KARLSRUHE** zeichnet sich als wirtschaftlicher Motor einer Zukunftsbranche aus. Als Bindeglied zwischen Forschung, Handwerk, Wirtschaft und Politik fördert sie den Standort Baden-Württemberg und sorgt für interessierten Nachwuchs.“

Verleihung des MECHATRONIC KARLSRUHE AWARD

Für innovative, kreative und überzeugend umgesetzte Projektideen wurde im Rahmen der Abendveranstaltung der **MECHATRONIC KARLSRUHE** am Mittwoch, 19. Mai, der **MECHATRONIC KARLSRUHE AWARD** verliehen. Folgende Projekte der Kategorien Schüler, Auszubildende, Studierende und freie Teams wurden ausgezeichnet und erhielten neben einer Siegerurkunde den **MECHATRONIC KARLSRUHE AWARD** in Form einer gläsernen Stele überreicht.

Kategorie Schüler: Mobile Car Communication

Gymnasiasten der Schüler-Ingenieur-Akademie Heidenheim haben sich, inspiriert durch Phänomene der Natur, Gedanken darüber gemacht, wie Mobilität in schwarmähnlichen Formen sicherer wird. Das Mobile-Car-Communication ist ein Kommunikationssystem zum Informationsaustausch zwischen Fahrzeugen untereinander, sowie zwischen Fahrzeug und Verkehrsinfrastruktur über Sensoren und ein satellitengestütztes Navigationssystem. Ein besserer Verkehrsfluss, das Sinken der Verkehrsunfälle, Einsparung von Zeit und Kosten sowie ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz und nicht zuletzt die optimierte Nutzung der bestehenden Verkehrsinfrastruktur können mit diesem System erreicht werden.

Kategorie Auszubildende: MECHATRONIC CITY

Das Team "**Mechatronic City**" der Harman Becker Automotive Systems – Tim Brecht, Serhat Bilgen und Julia Monthero, alle Auszubildende des 1. Lehrjahres, – hat sich in ihrer Bewerbung mit dem Thema Mobilität beschäftigt und einen spielerischen Ansatz für "Mobilität und Mechatronik" gefunden: Es wird der Weg zur Arbeitsstätte in einem Spiel simuliert. Bereits auf dem Weg zur Arbeit müssen Entscheidungen getroffen werden, um an Ampeln und Hindernissen des täglichen Lebens vorbeizukommen. Verkehrsregeln müssen eingehalten werden und in einem Frage-Antwort-Spiel wird der Weg entsprechend frei geschaltet. Wer die Fragen richtig beantwortet wird am ehesten das Ziel erreichen. Das Team hat gemeinsam das Konzept, die Steuerung, die elektronischen Komponenten und den mechanischen Aufbau entworfen und realisiert.

Kategorie Studierende: Remote Sensing Quadrotor UAV

Studenten der Deutsch Jordanischen Universität (GJU) in Amman haben ein UAV (Unmanned Aerial Vehicle) entwickelt. Dieser Quadrocopter ist für den Einsatz in Hallen und im freien Gelände konzipiert. Wichtig bei dem System sind die Möglichkeiten des senkrechten Starts und der senkrechten Landung, sowie das stabilisierte Schweben auf einer Position. Das System soll im praktischen Einsatz z. B. für ein Rettungsteam, Beobachtungssensoren und Hilfsmittel für die Versorgung und Rettung in Not geratener Personen transportieren können. Durch dieses System könnte dies in kritischen Situationen weitaus schneller und sicherer erfolgen als durch bemannte Flugsysteme. Der Quadrocopter wurde vom Team von Grund auf konzipiert und mit auf dem Markt verfügbaren Bauteilen aufgebaut

Kategorie freie Teams: Electric Tailwind - Change of Mobility

Wie kommt man unabhängig und möglichst preiswert und umweltschonend zur Arbeit? – Das war die Ausgangsfrage für die Zwillinge Florian und Stefan Müller aus Altlußheim/Baden-Württemberg, beide Studenten der Fachrichtung Elektrotechnik mit Schwerpunkt Automation. Geringe Kosten und Umweltfreundlichkeit im Gegensatz zum Auto sowie Flexibilität sprachen für das Pedelec (Pedal Electric Cycle). Die Brüder bauten selbst ein Fahrrad um und entwickelten eine eigene Antriebssteuerbox mit Bedieneinheit. Die Komponenten wurden selbst konstruiert und gefertigt. Über einen Trittsensor wird erkannt, ob der Fahrer eigene Energie zuführt, oder der Antrieb die Energie zur Fortbewegung liefern muss. Das Team setzte nicht nur das Projekt von der Idee bis zur Realisierung um, sondern entwickelte auch Ideen zum weiteren Einsatz und zur Verbreitung der Pedelecs wie

Fahrradständer mit Solardach, Pedelec Leihstationen und ein Gütesiegel für ressourcenbewussten Umgang.

Die nächste MECHATRONIC KARLSRUHE findet vom 25. bis 26. Mai 2011 in der Messe Karlsruhe statt.

Weitere Informationen unter: www.mechatronic-karlsruhe.com

Wissenschaftlicher Leiter der MECHATRONIC KARLSRUHE:

Prof. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Fritz J. Neff
Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft
Fakultät für Maschinenbau und Mechatronik
Moltkestraße 30
76133 Karlsruhe

Weitere Informationen – auch für Aussteller:

Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH
Jochen Georg, Projektleiter
Tel.: +49 721 3720-5140
E-Mail: jochen.georg@kmsg.de
www.mechatronic-karlsruhe.com

Bei Veröffentlichung Beleg erbeten